

Wertbehältnisse

Meinrad Kaufmann

Eine Untersuchung der Kantonspolizei Zürich über Tresoranriffe aus dem Jahre 1998 kommt zu einem Ergebnis, das einem aufhorchen lässt. In rund 80 % aller Fälle kommen die Tresorknacker zum Erfolg! Hauptursache: Sehr viele Kassenschränke sind nicht den heutigen Sicherheitsanforderungen angepasst. Das bedeutet, dass diese Tresore den Namen eines Wertbehältnisses nicht verdienen.

Wir haben nie viel Bargeld im Tresor!

Wertbehältnisse sind Behältnisse, die materielle und immaterielle Güter aufbewahren können. Welchen Wert die Güter für den Einbrecher schliesslich haben, weiss nur der Geschädigte selber. Überprüfen Sie gelegentliche den Inhalt und den Wert Ihrer Güter und entscheiden Sie von neuem, ob Ihr Tresor immer noch der geeignete Aufbewahrungsort ist. Die beste Versicherung nützt Ihnen nichts, wenn zu wenig geschützte Wertsachen abhanden kommen - im Gegenteil, es kann Ihnen sogar der Vorwurf der Leichtfertigkeit gemacht werden - und Sie gehen unter solchen Umständen sogar leer aus.

Qualitätsgarantie

Wertschutzschränke (auch Panzerschränke genannt) bieten maximale Sicherheit in den VdS-Klassen III, IV und V. Wertschutzschränke dieser Sicherheitsstufen werden von den Sachversicherern auch für eine Nutzung bei Bijouterien und Goldschmieden mit sehr hohen Versicherungssummen anerkannt. Eine massive Panzerung verhindert im Bereich des Riegelwerkes und an allen Sperrpunkten ein Anbohren und

zurücktreiben der Riegelbolzen. Hochwertige Riegelwerke und massive Hinterbandsicherungen bieten zusätzliche Sicherheitsreserven gegen Einbruch.

Prüfung der Wertbehältnisse nach der europäischen **Norm EN 1143 - 1**.

Darin werden die Anforderungen, Klassifizierungen und Methoden zur Prüfung von Geldschränken, Tresorräumen und -türen festgelegt.

Die Prüfung nach **EN 1143 - 1**. Die Standardprüfung umfasst die Einbruchhemmung; alle Werkzeugkategorien können angewendet werden. Die Zusatz-

prüfung umfasst dabei noch die Explosionshemmung, die aber nicht zur Standardprüfung gehört.

Sämtliche geprüften Tresore erhalten eine Prüfplakette und den entsprechenden Widerstandsgrad.

Eine Wertbehältnisprüfung ist etwas Spezielles. Das Prüfungsteam muss bei zwei Angriffen zum Erfolg kommen. Das heisst, es muss einen klar dimensionierten Teildurchbruch sowie Vollbruch in den Geldschrank erzielen. Der Angriff, welcher schneller ins Innere des Schrankes geführt hat, ist massgebend für die Einstufung (Klassierung) des Tresors.



Entscheidende Faktoren für die Einstufung sind also die Art der Werkzeuge, deren Effizienz sowie die Zeit. Nicht zu unterschätzen sind die Befestigungslöcher des Geldschrankes. Die beste Prüfung nützt auch nichts, wenn der Wertschutzschrank abtransportiert werden kann, da der Faktor Zeit für das gewaltsame Öffnen wegfällt. Die Prüfung umfasst mehr als nur das Testen der Befestigungslöcher mit einer Auszugsvorrichtung. Eine professionelle Befestigung am Objekt wird zu einem entscheidenden Kriterium über den Erfolg oder Misserfolg eines Einbrechers.

Verschlusstechnik

Damit allfällige Täter auf der Suche nach dem Tresorschlüssel keine Unordnung oder weiteren Sachschaden anrichten, sollte der Tresor nicht mit einem mechanischen, sondern mit einem elektronischen Zahlenschloss ausgestattet sein. Ältere Tresore können jederzeit mit einem modernen Hochsicherheitsverschluss an Ort und Stelle nachgerüstet werden.

Alter oder neuer Wertschutzschrank?

Wie bereits erwähnt, können Tresore mit neuer Technologie nachgerüstet werden. Die Entscheidung, ob der bestehende Tresor den Anforderungen noch genügt, muss mit einer Fachfirma zusammen gefällt werden. Diese ist dann auch in der Lage zu entscheiden, ob mit weiteren Massnahmen wie Körperschallmelder in Kombination mit einer Alarmanlage ein erhöhter Schutz erzielt werden kann.

Die BST Sicherheitstechnik AG ist in der Lage, Sie auch auf diesem Gebiet zu beraten, geeignete Vorschläge zu unterbreiten und schliesslich auch die vorgeschlagenen Massnahmen umzusetzen.

Der erste Schritt liegt aber ganz in Ihrer Verantwortung. ◆

Der Ratgeber wird betreut von:



BST Sicherheitstechnik AG

Lagerhausweg 10, CH-3018 Bern

Tel. +41 31 997 10 10

Fax +41 31 997 55 50

info@bst-sicherheitstechnik.com

<http://www.bst-sicherheitstechnik.com>